

## *„Heimat lebt!“*

### **Der Wettbewerb für Schülerinnen, Schüler und Studierende zu Themen im Kreis Olpe geht in die dritte Runde**

*„Heimat lebt!“* – zum dritten Mal schreibt der Kreisheimatbund Olpe einen Wettbewerb unter diesem Motto aus. Er richtet sich an Schülerinnen und Schüler sowie an Studierende, die sich im Rahmen von Projekt-, Fach- oder Abschlussarbeiten mit dem Kreis Olpe befassen. Jede thematische Ausrichtung ist möglich, wenn dabei der Kreis Olpe als Ganzes oder in Teilen als Gegenstand erkennbar ist.

Ziel ist es, durch die inhaltliche Auseinandersetzung eine engere Bindung an unseren Heimatkreis zu schaffen und ihn in seiner Gesamtbedeutung wertzuschätzen. Übertreffende Arbeiten sollen ausgezeichnet und über Schule und Hochschule hinaus ins Bewusstsein einer breiten Öffentlichkeit gebracht werden. Die spannenden und gehaltvollen Siegerarbeiten der ersten beiden Jahre ermutigen den Kreisheimatbund Olpe zur Fortsetzung.

Die Themen können beispielsweise aus den Fachgebieten Architektur und Städtebau, Biologie, Demographie, (Energie-)Wirtschaft, Geographie, Geschichte, Landschaftsplanung und Regionalentwicklung, Literatur, Sprache oder aus den Sozialwissenschaften gewählt werden. So befassten sich die prämierten Arbeiten des vergangenen Jahres mit dem Ausbau der Windenergie im Kreis Olpe, mit den Spuren des Wirbelsturms Kyrill sowie mit dem Einfluss des organisierten Heimatschutzes auf die Tourismusförderung im Sauerland während der Weimarer Republik.

Der Bewerberkreis umfasst drei Altersstufen:

1. Sekundarstufe I aller Schulformen (Einzel-, Gruppenarbeiten)
2. Sekundarstufe II aller Schulformen (Einzel- bzw. Facharbeiten, Gruppenarbeiten)
3. Hochschule (Projekt-, Studien- und Abschlussarbeiten)

Die Arbeiten sollen aus dem aktuellen Schul- bzw. Studienjahr 2017/18 stammen und folglich bis zum 31. Juli 2018 abgeschlossen sein.

Es können Wettbewerbseiträge eingereicht werden, die eine Note ‚gut‘ oder ‚sehr gut‘ erhalten haben.

Die Bewertungskriterien richten sich nach folgenden Grundsätzen:

- Werden neue Erkenntnisse vorgestellt?
- Ist das Thema von heimatspezifischer Relevanz?
- Ist die Arbeit eine selbstständige Leistung?
- Ist die Arbeit ansprechend aufbereitet?

Die prämierten Arbeiten werden in der Zeitschrift des Kreisheimatbundes, „Südsauerland – Heimatstimmen aus dem Kreis Olpe“, vorgestellt (s. hierzu die Berichte in Folge 265, S. 397 ff. und Folge 269, S. 405 ff. über die prämierten Arbeiten der Wettbewerbe 2015/16 und 2016/2017). Besonders geeignete Arbeiten können ganz oder in Auszügen veröffentlicht werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Veröffentlichung im Internet auf der Homepage des Kreisheimatbundes ([www.kreisheimatbund-olpe.de](http://www.kreisheimatbund-olpe.de)).

Bis zu drei Preisträger erhalten eine Urkunde und ein Preisgeld von 200 Euro.

Die Preisverleihung findet vor der Jahreshauptversammlung des Kreisheimatbundes Olpe im September 2018 statt.

Die Einladung zum Wettbewerb geht den weiterführenden Schulen im Kreis Olpe, der Universität Siegen und der Fachhochschule Südwestfalen zu. Selbstverständlich können auch Studierende anderer Hochschulen teilnehmen oder Schülerinnen und Schüler, die Schulen außerhalb des Kreises Olpe besuchen. Bitte machen Sie junge Menschen in ihrem Umfeld auf diesen Wettbewerb aufmerksam. Die Mitglieder der KHB-Arbeitsgruppe „Heimat lebt“ sind bei der Themenfindung gerne behilflich, Kontakt: Josef Rave, E-Mail: [khb.rave@t-online.de](mailto:khb.rave@t-online.de)

**Wettbewerbsbeiträge sind bis zum 31. Juli 2018 hier einzureichen:**

Geschäftsstelle des KHB Olpe beim Kreisarchiv Olpe,

Westfälische Straße 75, 57462 Olpe

Postanschrift: Kreisheimatbund Olpe e.V., Postfach 1560, 57445 Olpe